

Pappier mit besonderer Impost uff gewisse Jahr beleet seyn sol-  
ten. Dem 15. Jul. erbieng sich zu Kirchberg in dieser Nachbarschaft Selbstmord  
eine Frau/ die wegen ihres Vaters und Mannes honett geachtet war/  
und daher diese sehr bekümmerte. In diesem Jahr hat auch der ge-  
rechte GOTT die doppelte Mordthat offenbahr gemacht / deswegen  
Christian Albrecht / eines hiesigen Schneiders Sohn von gleichen  
Nahmen / ein Kauffmanns-Diener / welcher / als er bishero in Dres-  
den inhaffirt gewesen / deswegen anhero gebracht und nach verführ-  
ten Criminal-Process zu seiner verdienten Straffe gezogen worden.

Dem 30. Julii wurde in einem eingerissenen Haus bey einer alten Todes Kind  
Mauer ein todes Kind gefunden / wie es aber dahin gekommen / hat  
gar nicht offenbahr werden wollen. Dem 10. Sept. ist die ganze Brand  
Stadt Geithen ausgebrannt. Dem 24. Oct. hat sich eine Frau er-  
säufft. IV. 22. Dem 26. Oct. starb Johann Schmidt / Huffschildt  
in der Griesbächer Gassen æt. 71. welcher die H. Bibel 151. mahl aus-  
gelesen / nachdem er sie in unterschiedlichen Jahren vor seinem Tod zu  
10. 11. und 12. mahlen im lesen vollendet. Die Austheilung in diesem  
Jahr ist von 8. Ausbeuth-Rechen excl. des abgebauten Recesses sum-  
mairet uff 6072. Rthlr. Des gemachten Silbers ist gewesen 90. M.  
14. L. Die geförderten Kobalder an 5500. Centn. sind bezahlet worden  
mit 29571. fl. 12. gr. wie III. 27. Ruthungen: 170.

Communicanten: 8270. Copulirte: 26. Paar. Gebohrte 128; Kirchen-  
Leichen 173. (so die Fieber und rothe Ruhr gemehret) und eingelegt  
Geld: 288. fl. 3. gr. 1. pf. Matricul.

Der 25. Titul  
Ist ein Zehen-Jähriges Zeit-Register mit dem An-  
fang eines neuen Seculi von Anno 1701. bis 1710.

ANNO 1701.

**Z**U Anfang dieses Jahres hat ein rauhes Wetter viel Unlust  
gemacht / und zwar hat im angehenden Februario ein  
stürmendes und anhaltendes Schnee-Wetter sich eingestel-  
let / daß an manchem Ort niemand weder aus- noch eingekont. Ab-  
sonderlich aber hat am 5. Febr. zur Gottesgabe / einer Schneebergi-  
schen

X x x x x

schen